

Presse-Information

1. April 2015

Fonds Experimentelles Musiktheater:

»Plätze.Dächer.Leute.Wege« (UA) von Gordon Kampe, Ivan Bazak und Katharina Ortmann am Theater Bielefeld (Theater am Alten Markt)

Pressekonferenz: 17. April 2015, 14:00 Uhr

Premiere: 29. April 2015, 20:00 Uhr

Am 29. April 2015 findet am Theater Bielefeld (Theater am Alten Markt) die **Uraufführung von »Plätze.Dächer.Leute.Wege«** von **Gordon Kampe, Ivan Bazak** und **Katharina Ortmann** statt.

Wir laden Sie herzlich zur **Pressekonferenz** am Freitag, **den 17. April 2015 um 14:00 Uhr** im **Theater am Alten Markt (Foyer)** ein. Als Gesprächspartner stehen Ihnen zur Verfügung: **Michael Heicks** (Intendant Theater Bielefeld), **Caio Monteiro** (Sänger Theater Bielefeld), **Roland Quitt** (Dramaturg Fonds Experimentelles Musiktheater) und **Sabine Schweitzer** (Operndirektorin Theater Bielefeld) sowie **Ivan Bazak** (Inszenierung, Installation, Text), **Gordon Kampe** (Komposition, Musikalische Leitung) und **Katharina Ortmann** (Text/Dramaturgie).

»**Plätze.Dächer.Leute.Wege. Musiktheater für ein utopisches Bielefeld**« ist ein dokumentarisches Musiktheater, das sein Material aus der Begegnung mit der Stadt Bielefeld gewann. Seit über einem Jahr arbeitet das Team um Gordon Kampe (Musik), Ivan Bazak (Regie/Installation) und Katharina Ortmann (Dramaturgie) an dem Projekt, das nun Premiere im Theater am Alten Markt/Theater Bielefeld (TAM) haben wird.

Das Team von PDLW entwickelte nicht nur einen Musiktheaterabend, sondern ging im Vorfeld mit kreativen Teil-Projekten und künstlerischen Interventionen in den Stadtraum, um mit Bielefelder BürgerInnen über Visionen und Utopien für Bielefeld ins Gespräch zu kommen. Ein wesentlicher Aspekt der Materialrecherche für das Musiktheater waren zudem Interviews, die mit Bielefelder BürgerInnen geführt wurden. Schüler der Laborschule, Mitglieder des Rates für Integration der Stadt Bielefeld, eine ehemalige Lokalpolitikerin aus Bielefeld-Sennestadt und viele andere erzählten von möglichen oder gescheiterten Visionen oder Utopien für Bielefeld.

Der Musiktheater-Abend selbst ist ein Kaleidoskop unterschiedlicher Medien und Künste – ein »utopisches Spiel« mit dem gesammelten »Bielefelder Material«. Foyer, Zuschauerraum und Bühne des TAMs werden zu drei Bühnen, durch die sich die Zuschauer als Teil der Inszenierung bewegen werden. Eine Sängerin, ein Sänger, eine Schauspielerin, zwei Tänzer-Performer, vier Jugendliche, sieben Instrumentalisten und Gordon Kampe als Dirigent und Musiker werden diesen »utopischen Raum« in vier Vorstellungen bewohnen und gestalten.

Zu dem Projekt entsteht im transcript-verlag der Band
»*Plätze.Dächer.Leute.Wege*«. *Die Stadt als utopische Bühne*

Mit Beiträgen vom Projektteam sowie von Stefan Drees, Elke Krasny, Matthias Rebstock und Benjamin Wihstutz.

Eine Produktion im Rahmen des »Fonds Experimentelles Musiktheater« (feXm):

Die Produktion »Plätze.Dächer.Leute.Wege« von Gordon Kampe, Ivan Bazak und Katharina Ortmann wurde, also Koproduktion mit dem Theater Bielefeld, im Dezember 2013 von einer Jury aus Christine Fischer, Stephan Froleyks, Stephanie Gräve, Dorothea Hartmann und Matthias Rebstock ausgewählt. Seit 2005 bieten NRW KULTURsekretariat und Kunststiftung NRW mit dem »Fonds Experimentelles Musiktheater« Teams von Theatermachern die Möglichkeit, im Verbund mit Schauspiel- und Opernhäusern in NRW experimentelle Musiktheaterprojekte zu realisieren. Einschließlich dieser Produktion konnten mit der gemeinsamen Initiative »feXm« so insgesamt 12 Uraufführungen realisiert werden. Sie bilden zugleich – bezogen auf das Wechselspiel von Musik, Text und Raum – das ganze Spektrum unterschiedlicher Ästhetiken, Formen und Arbeitsweisen des experimentellen Musiktheaters ab.

Anmeldungen zum Pressegespräch sowie Kartenbestellungen richten Sie bitte direkt an Winnie Rüter, Tel: 0521 / 51 30 77, Fax: 0521 / 51 68 45, winnie.rueter@bielefeld.de

Alle Termine:

So. 26.04.2015 um 11:15 Uhr: Matinee – Ein Stück stellt sich vor

Mi. 29.04.2015 um 20:00 Uhr: Premiere

Do. 30.04.2015 um 20:00 Uhr

Fr. 01.05.2015 um 19:30 Uhr

So. 03.05.2015 um 19:30 Uhr

Pressekontakt:

NRW KULTURsekretariat
Martin Maruschka

Friedrich-Engels-Allee 85
42285 Wuppertal

Telefon: 0202.6 98 27 211
Telefax: 0202.6 98 27 203
maruschka@nrw-kultur.de
www.nrw-kultur.de